|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Landkreis Osnabrück ⋅ Postfach 25 09 ⋅ 49015 Osnabrück | | Die Landrätin | |
| Presseverteiler | | **Gleichstellungsbeauftragte** | |
| Datum:  Zimmer-Nr.:  Auskunft erteilt:  Durchwahl:  Tel.: (0541) 501- | 19.08.2024  3055  Franziska Matt  3055 |
|  |  | Fax: (0541) 501-  E-Mail: | 63055  gleichstellung@lkos.de |

Landkreis Osnabrück Öffnungszeiten: Der Landkreis im Internet:

Am Schölerberg 1 Montag bis Freitag 08:00 bis 13:00 Uhr http://www.lkos.de

49082 Osnabrück Donnerstag 08:00 bis 16:00 Uhr

Ansonsten nach Vereinbarung

Infotag „Frauen starten durch“ am 13.08.2024 im Kreishaus Osnabrück

Am 13.08.2024 fand am Vormittag ein Infotag unter dem Motto „Frauen starten durch - Berufliche Chancen gestalten“ im Kreishaus Osnabrück statt.

Die jährliche Veranstaltung ist eine Kooperation der Koordinierungsstelle Frau und Betrieb

e. V., der Agentur für Arbeit Osnabrück sowie den Gleichstellungsbüros des Landkreises Osnabrück und der Stadt Osnabrück.

Die Veranstaltung soll Frauen bei der beruflichen Umorientierung, Weiterentwicklung oder Neuausrichtung unterstützen. Nach einer Begrüßung der Teilnehmerinnen durch die Erste Kreisrätin Bärbel Rosensträter des Landkreises Osnabrück wurde den anwesenden Frauen durch drei Vorträge verschiedene Perspektiven auf Frauen und Erwerbsleben dargelegt. So hob Sina Schriewer, Leiterin der Koordinierungsstelle Frau und Betrieb e. V., durch ihren Vortrag „Strategien der Vernetzung: Wie Sie Ihr (berufliches) Netzwerk aufbauen!“ die Bedeutung von Frauennetzwerken hervor.

Die Coachin und Trainerin Christine Schilke gab den anwesenden Frauen mittels des Vortrags „Gestärkt in den Bewerbungsdschungel“ Hinweise und praktische Maßnahmen an die Hand, mittels deren der Spagat zwischen Erwerbs- und Sorgearbeit besser gelingen kann.

„Einblicke in einen diskriminierungssensiblen Arbeitsmarkt“ gab Vanessa Selma Özdemir, Referentin Beruf und Orientierung des Projektes START, die die Frauen auf strukturelle Hindernisse des Arbeitsmarktes hinwies.

Durch längere Pausen war es auch möglich, sich im Rahmen der Veranstaltung weiter zu vernetzen und sich bei verschiedenen Institutionen und Vereinen, die sich im Rahmen eines Marktes der Möglichkeiten präsentierten, tiefergehend zu informieren und Kontakte zu knüpfen. Mit rund 60 Teilnehmerinnen war die Veranstaltung gut besucht und wird von den Organisatorinnen als voller Erfolg verbucht.